

Prüfungsaufgaben I. Staatsexamen

Lehramt Grund-/Mittel-/Realschule

Dogmatik

2022 / II

Thema 1

„Denn einen wunderbaren Tausch hast Du vollzogen, Dein göttliches Wort wurde ein sterblicher Mensch, und wir sterblichen Menschen empfangen in Christus Dein göttliches Leben.“ (Präfation von Weihnachten III).

Erläutern Sie die wesentlichen Dimensionen des christlichen Gottesbilds, die diese soteriologische Aussage der Patristik in der oben genannten Weihnachtsprefation theologisch ermöglichen!

Thema 2

Erläutern Sie die alttestamentliche Rede vom Menschen als „Ebenbild Gottes“ vor dem altorientalischen Hintergrund und die Konsequenzen, die sich daraus für das Selbstverständnis des Menschen heute ergeben!

Thema 3

„Die Begegnung mit Jesus in der Heiligen Schrift führt uns zur Eucharistie, wo das Wort Gottes selbst seine größte Wirksamkeit erlangt, weil die Eucharistie Realpräsenz dessen ist, der das Lebendige Wort ist. Dort empfängt der einzig Absolute die höchste Anbetung, die ihm diese Erde geben kann, weil es Christus selbst ist, der sich hingibt. Und wenn wir ihn in der Kommunion empfangen, erneuern wir unseren Bund mit ihm und erlauben ihm, dass er sein verwandelndes Werk immer mehr verwirklicht.“ (Papst Franziskus, Apostolisches Schreiben Gaudete et exsultate [2018], n. 157)

Erläutern Sie aus dogmatischer Perspektive die zentralen Aspekte des Sakraments der Eucharistie, die in diesem Zitat angesprochen werden!